



# Amtsblatt für Brandenburg

**20. Jahrgang**

**Potsdam, den 22. Juli 2009**

**Nummer 28**

Inhalt	Seite
<b>BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN</b>	
<b>Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung</b>	
Änderung der Richtlinie für die Ausstattung von Fahrschulen mit Lehrmitteln .....	1343
<b>Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie</b>	
Anpassung von Erstattungspauschalen .....	1343
<b>Ministerium des Innern</b>	
Errichtung der Albrecht-Daniel-Thaer-Stiftung .....	1343
<b>Landesumweltamt Brandenburg</b>	
Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Lagerung von Flüssiggas in 14979 Großbeeren .....	1344
Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage in 03116 Drebkau, OT Schorbus .....	1344
Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Trinkwasserleitung (TWL) von Alt Schadow im Landkreis Dahme-Spreewald nach Limsdorf im Landkreis Oder-Spree .....	1345
Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das Vorhaben Errichtung und Betrieb von zwei Windkraftanlagen in 03253 Doberlug-Kirchhain, OT Trebbus .....	1345
<b>Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg</b>	
Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das Vorhaben „380-kV-Leitung Vierraden - Krajnik 507/508 Teilabschnitt Mast 58 bis UW Vierraden“ .....	1346
<b>BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBETRIEBE</b>	
<b>Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung West, Nebensitz Kyritz</b>	
Verfügung zur Widmung, Umstufung und Einziehung von Teilabschnitten der Bundesstraße B 189 im Landkreis Prignitz .....	1347

Inhalt	Seite
Verfügung zur Widmung, Umstufung und Einziehung von Teilabschnitten der Landesstraße L 144 im Landkreis Ostprignitz-Ruppin .....	1347
 <b>BEKANNTMACHUNGEN DER KÖRPERSCHAFTEN, ANSTALTEN UND STIFTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS</b>	
<b>Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming</b>	
Jahresrechnung der Haushalts- und Wirtschaftsführung 2006 der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming .....	1348
Jahresrechnung der Haushalts- und Wirtschaftsführung 2007 der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming .....	1348
 <b>BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE</b>	
Zwangsversteigerungssachen .....	1349
Aufgebotssachen .....	1371
Insolvenzsachen .....	1372
Bekanntmachungen der Verwalter .....	1372
 <b>SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN</b>	
Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen .....	1373
 <b>STELLENAUSSCHREIBUNGEN</b> .....	 1373
 <b>NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN</b>	
Gläubigeraufrufe .....	1374

---

## BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

---

### **Änderung der Richtlinie für die Ausstattung von Fahrschulen mit Lehrmitteln**

Runderlass  
des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung  
Vom 29. Juni 2009

#### I.

Die Richtlinie für die Ausstattung von Fahrschulen mit Lehrmitteln vom 26. Januar 2004 (ABl. S. 87) wird wie folgt geändert:

In Nummer II Satz 1 wird die Angabe „31. Januar 2009“ durch die Angabe „31. Januar 2014“ ersetzt.

#### II.

Dieser Runderlass tritt mit Wirkung vom 31. Januar 2009 in Kraft.

### **Anpassung von Erstattungspauschalen**

Bekanntmachung des Ministeriums für Arbeit,  
Soziales, Gesundheit und Familie  
Vom 23. Juni 2009

Auf Grund des § 3 Absatz 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 6 Satz 1 und 2 der Verordnung über die Kostenerstattung für die Aufnahme der Spätaussiedler und ausländischen Flüchtlinge in den Landkreisen und kreisfreien Städten des Landes Brandenburg (Erstattungsverordnung - ErstV) vom 29. Januar 1999 (GVBl. II S. 99), zuletzt geändert durch Verordnung vom 26. September 2005 (GVBl. II S. 508), werden die Erstattungspauschalen mit

Wirkung vom 1. Januar 2009 wie folgt festgesetzt und bekannt gemacht:

1. Die Jahrespauschale nach § 1 Absatz 1 beträgt 2 161 Euro.
2. Die Jahrespauschale nach § 1 Absatz 2 beträgt 7 253 Euro.
3. Die jährliche Pauschale pro Personalstelle nach Anlage 1 beträgt 43 748 Euro.
4. Die jährliche Pauschale für die zusätzliche Personalstelle nach Anlage 2 Nummer 1 beträgt 43 748 Euro.

### **Errichtung der Albrecht-Daniel-Thaer-Stiftung**

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern  
Vom 30. Juni 2009

Auf Grund des § 13 des Stiftungsgesetzes für das Land Brandenburg (StiftGBbg) vom 20. April 2004 (GVBl. I S. 150), geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBl. I S. 202, 207), wird hiermit die Anerkennung der „Albrecht-Daniel-Thaer-Stiftung“ mit Sitz in Reichenow-Möglin, OT Möglin, öffentlich bekannt gemacht.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft, Forschung, Kultur und Bildung durch die Pflege des Erbes von Albrecht Daniel Thaer.

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Die gemäß § 6 Absatz 5 in Verbindung mit § 3 StiftGBbg zuständige Verwaltungsbehörde für die Anerkennung einer Stiftung mit Sitz im Land Brandenburg, das Ministerium des Innern, hat die Anerkennungsurkunde am 30. Juni 2009 erteilt.

**Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht  
für das Vorhaben Errichtung und Betrieb  
einer Anlage zur Lagerung von Flüssiggas  
in 14979 Großbeeren**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 21. Juli 2009

Die Firma Deutsche BP AG, Wittener Straße 45 in 44789 Bochum beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die Errichtung und den Betrieb einer Flüssiggastankstelle einschließlich einer Anlage zur Lagerung von Flüssiggas innerhalb der Aral-Tankstelle, Gemarkung Osdorf, Flur 1, Flurstück 347, Osdorfer Ring 33 - 35 in 14979 Großbeeren. Das Flüssiggas wird in einem unterirdischen Tank inklusive der Sicherheitseinrichtungen mit einer Lagerkapazität von maximal 15 t gelagert.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 9.1 b) Spalte 2 des Anhanges der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 9.1.4 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war somit für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls vorzunehmen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 4.27, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus eingesehen werden.

**Rechtsgrundlagen**

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist,

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist,

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I

S. 1757, 2797), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986) geändert worden ist.

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das  
Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Windkraft-  
anlage in 03116 Drebkau, OT Schorbus**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 21. Juli 2009

Die Firma PROMETHEUS GmbH, Berliner Straße 97 in 03046 Cottbus beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), in der Gemarkung Schorbus, Flur 3, Flurstück 171 eine Windkraftanlage (WKA) des Typs Enercon E 48 / 800 kW (Nabenhöhe 75,6 m, Rotordurchmesser 48 m) zu errichten und zu betreiben.

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Anlage der Nummer 1.6. Spalte 2 des Anhanges der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie im Zusammenhang mit vier bereits vorhandenen WKA um ein Vorhaben der Nummer 1.6.3 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 4.27, Von-Schön-Straße 7, 03050 Cottbus, eingesehen werden.

**Rechtsgrundlagen**

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist,

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist,

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), das zuletzt durch Artikel 7 der Verordnung vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986) geändert worden ist.

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Trinkwasserleitung (TWL) von Alt Schadow im Landkreis Dahme-Spreewald nach Limsdorf im Landkreis Oder-Spree**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 21. Juli 2009

Der Märkische Abwasser- und Wasserzweckverband (MAWV), Köpenicker Straße 25, 15711 Königs Wusterhausen plant die Errichtung und den Betrieb einer Trinkwasserleitung (TWL) zwischen der Gemeinde Alt Schadow im Landkreis Dahme-Spreewald und dem Ortsteil Limsdorf der Stadt Storkow im Landkreis Oder-Spree. Es wird sich dabei um eine TWL handeln, die das Gebiet einer Gemeinde überschreiten und eine Länge von ca. 6 km haben wird.

Anlass ist die geplante Stilllegung des Wasserwerkes Limsdorf im Versorgungsgebiet des MAWV. Die Wasserversorgung des Ortsteils Limsdorf wird zukünftig über das Trinkwasserversorgungsnetz der Gemeinde Alt Schadow erfolgen.

Gemäß Anlage 1 Nummer 19.8.2 zum Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist für das geplante Vorhaben zur Feststellung der Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls im Sinne des § 3 Absatz 1 Satz 2 durchzuführen.

Die Vorprüfung wurde auf der Grundlage der Unterlagen vom 12. März 2009 und 6. April 2009 durchgeführt.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Diese Entscheidung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung

Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 4.27, Von-Schön-Straße 7, 03050 Cottbus eingesehen werden.

**Rechtsgrundlagen:**

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986) geändert worden ist,

Gesetz über die Prüfung von Umweltauswirkungen bei bestimmten Vorhaben, Plänen und Programmen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung - BbgUVPG) vom 10. Juli 2002 (GVBl. I S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Oktober 2008 (GVBl. I S. 266, 270),

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986) geändert worden ist,

Brandenburgisches Wassergesetz (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 2004 (GVBl. I S. 50), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. April 2008 (GVBl. I S. 62).

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das Vorhaben Errichtung und Betrieb von zwei Windkraftanlagen in 03253 Doberlug-Kirchhain, OT Trebbus**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 21. Juli 2009

Die Firma Windpark Dübrichen-Prießen GmbH & Co. KG, Russeer Weg 149 a, 24109 Kiel, beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die Errichtung und den Betrieb von zwei Windkraftanlagen vom Typ VESTAS V 90 in der Gemarkung Trebbus (Landkreis Elbe-Elster), Flur 1, Flurstücke 400 und 402. Die Windkraftanlagen haben eine Nabenhöhe von 105 m, Rotordurchmesser von 90 m und eine Gesamthöhe von 150 m.

Es handelt sich dabei um Anlagen der Nummer 1.6 Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 1.6.3 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabenträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 4.27, Von-Schön-Straße 7, 03050 Cottbus eingesehen werden.

#### **Rechtsgrundlagen:**

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist,

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist,

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986) geändert worden ist.

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

### **Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht für das Vorhaben „380-kV-Leitung Vierraden - Krajnik 507/508 Teilabschnitt Mast 58 bis UW Vierraden“**

Bekanntmachung des Landesamtes für Bergbau,  
Geologie und Rohstoffe Brandenburg  
Vom 6. Juli 2009

Die VATTENFALL EUROPE TRANSMISSION GmbH (VET), Eichenstraße 3 A, 12435 Berlin-Treptow, plant zur kontinuierlichen und stabilen Versorgung mit Elektroenergie im Landkreis Uckermark, auf dem Gebiet der Stadt Schwedt (Oder) den Ersatzneubau eines ca. 2,8 km langen 380-kV-Freileitungsabschnitts vom Umspannwerk (UW) Vierraden in Richtung Krajnik (Polen). Zwischen Vierraden und Krajnik besteht eine 220-kV-Leitung, die bereits überwiegend für den 380-kV-Betrieb ausgerüstet ist. Lediglich auf einer Länge von 2,8 km ist der Leitungsabschnitt unmittelbar nördlich des UW Vierraden anstelle der 220-kV-Leitung auf der vorhandenen Trasse neu zu errichten.

Auf Antrag der VET hat das Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c Absatz 1 Satz 2 UVPG in Verbindung mit Nummer 19.1.4 Spalte 2 der Anlage 1 UVPG durchgeführt.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Die Feststellung erfolgte auf der Grundlage der vom Vorhabenträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen sowie unter Beteiligung des Landesumweltamtes Brandenburg und des Landkreises Uckermark.

Diese Entscheidung ist nicht selbstständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die zugrunde liegenden Antragsunterlagen einschließlich Kartenmaterial können nach vorheriger telefonischer Anmeldung während der Dienstzeiten im Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, Dez. 32, Inselstraße 26, 03046 Cottbus, eingesehen werden.

#### **Rechtsgrundlagen:**

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986)

Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz - EnWG) vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970, 3621), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Oktober 2008 (BGBl. I S. 2074)

## BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBETRIEBE

### **Verfügung zur Widmung , Umstufung und Einziehung von Teilabschnitten der Bundesstraße B 189 im Landkreis Prignitz**

Bekanntmachung  
des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg,  
Niederlassung West, Nebensitz Kyritz  
Vom 19. Juni 2009

#### **1 Widmung**

Nach § 2 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206) und der Fernstraßenzuständigkeitsverordnung (FStrZV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2005 (GVBl. II S. 161), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. September 2007 (GVBl. II S. 309), erhält die - entsprechend Planfeststellungsbeschluss 50.13 7172/189.7 des Ministeriums für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr - neu gebaute Verkehrsfläche zwischen der Ortsumfahrung Retzin und Groß Pankow von der B 189 Abschnitt 140 Station 0,222 bis zur B 189 Abschnitt 150 Station 1,887 mit der Verkehrsfreigabe die Eigenschaft einer öffentlichen Straße und wird der Allgemeinheit ohne Radfahrer (analog Verkehrszeichen 254 der StV O) für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung gestellt. Die oben genannte Verkehrsfläche wird in die Gruppe der Bundesstraßen eingestuft und wird Bestandteil der Bundesstraße B 189.

Künftiger Träger der Straßenbaulast wird die Bundesrepublik Deutschland.

#### **2 Umstufung**

Nach § 2 FStrG und der FStrZV wird die bisherige B 189 im Abschnitt 140 von Station 0,407 bis zum Netzknoten 2838 005 mit Ablauf des 31. Dezember 2009 zur Kreisstraße abgestuft.

Künftiger Träger der Straßenbaulast wird der Landkreis Prignitz.

#### **3 Umstufung**

Nach § 2 FStrG und der FStrZV wird die bisherige B 189 im Abschnitt 150 von Station 0,370 bis zur Station 1,887 mit Ablauf des 31. Dezember 2009 zur Gemeindestraße abgestuft.

Künftiger Träger der Straßenbaulast wird die Gemeinde Groß Pankow.

#### **4 Umstufung**

Nach § 2 FStrG und der FStrZV wird die bisherige B 189 im Abschnitt 150 von Station 0,000 bis zur Station 0,315 mit Ablauf

des 31. Dezember 2009 zur sonstigen öffentlichen Straße abgestuft.

Künftiger Träger der Straßenbaulast wird die Gemeinde Groß Pankow.

#### **5 Einziehung**

Nach § 2 FStrG und der FStrZV wird der zurückgebaute Teilabschnitt der alten Linienführung der Bundesstraße B 189 im Abschnitt 140 von Station 0,222 bis Station 0,407 eingezogen, da dieser für den öffentlichen Verkehr entbehrlich geworden ist.

Der Verwaltungsakt und seine Begründung können im Landesbetrieb Straßenwesen, Niederlassung West, Nebensitz Kyritz, Holzhausener Straße 58, 16866 Kyritz eingesehen werden.

Der Verwaltungsakt gilt einen Tag nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

### **Verfügung zur Widmung, Umstufung und Einziehung von Teilabschnitten der Landesstraße L 144 im Landkreis Ostprignitz-Ruppin**

Bekanntmachung  
des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg,  
Niederlassung West, Nebensitz Kyritz  
Vom 24. Juni 2009

#### **1 Widmung**

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2005 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Juni 2009 (GVBl. I S. 166), erhält die auf dem Flurstück 209 der Flur 5 der Gemarkung Herzsprung neu gebaute Teilstrecke von der L 14 bis zur L 144 Abschnitt 10 (VNK 2940 004 NNK 2940 002) Station 0,155 (Stationierung der alten Linienführung) die Eigenschaft einer öffentlichen Straße und wird der Allgemeinheit für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung gestellt. Die oben genannte Verkehrsfläche wird in die Gruppe der Landesstraßen eingestuft und wird Bestandteil der Landesstraße L 144.

Künftiger Träger der Straßenbaulast wird das Land Brandenburg.

## 2 Umstufung

Nach § 7 BbgStrG wird der Teilabschnitt der alten Linienführung der Landesstraße L 144 im Abschnitt 10 Station 0,070 bis Station 0,155 (Stationierung der alten Linienführung) mit Ablauf des 31. Dezember 2009 zur Gemeindestraße umgestuft.

Künftiger Träger der Straßenbaulast wird die Gemeinde Heiligengrabe.

## 3 Einziehung

Nach § 8 BbgStrG wird der zurückgebaute Teilabschnitt der alten Linienführung der Landesstraße L 144 im Abschnitt 10 von

Station 0,000 bis Station 0,070 (Stationierung der alten Linienführung) eingezogen, da dieser für den öffentlichen Verkehr entbehrlich geworden ist.

Der Verwaltungsakt und seine Begründung können im Landesbetrieb Straßenwesen, Niederlassung West, Nebensitz Kyritz, Holzhausener Straße 58, 16866 Kyritz eingesehen werden.

Der Verwaltungsakt gilt einen Tag nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

---

# BEKANNTMACHUNGEN DER KÖRPERSCHAFTEN, ANSTALTEN UND STIFTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

---

## Jahresrechnung der Haushalts- und Wirtschaftsführung 2006 der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Bekanntmachung der  
Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming  
Vom 18. Juni 2009

Die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming hat in ihrer Sitzung am 18. Juni 2009 einstimmig die Jahresrechnung 2006 sowie die Entlastung des Vorsitzenden und des Regionalvorstandes beschlossen.

Gemäß § 93 Absatz 4 Gemeindeordnung werden der Beschluss der Jahresrechnung 2006 und die Entlastung des Vorsitzenden und des Regionalvorstandes hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Teltow, den 18. Juni 2009

Blasig

Vorsitzender  
der Regionalversammlung

## Jahresrechnung der Haushalts- und Wirtschaftsführung 2007 der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Bekanntmachung der  
Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming  
Vom 18. Juni 2009

Die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming hat in ihrer Sitzung am 18. Juni 2009 einstimmig die Jahresrechnung 2007 sowie die Entlastung des Vorsitzenden und des Regionalvorstandes beschlossen.

Gemäß § 93 Absatz 4 Gemeindeordnung werden der Beschluss der Jahresrechnung 2007 und die Entlastung des Vorsitzenden und des Regionalvorstandes hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Teltow, den 18. Juni 2009

Blasig

Vorsitzender  
der Regionalversammlung



## BEKANTMACHUNGEN DER GERICHTE

### Zwangsversteigerungssachen

**Für alle nachstehend veröffentlichten Zwangsversteigerungssachen gilt Folgendes:**

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Antragsteller bzw. Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. So weit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

### Amtsgericht Bad Liebenwerda

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 29. September 2009, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Finsterwalde Blatt 7957** eingetragene Wohnungseigentum; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

100,46/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 528, Gebäude- und Freifläche, Frankenaer Weg/Langobardenstr., groß 1.037 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der mit Ziffer 1 gekennzeichneten Wohnung im Erdgeschoss sowie dem ebenfalls mit Ziffer 1 bezeichneten Kellerraum. Sondernutzungsrecht besteht an dem mit Ziffer 1 bezeichneten Pkw-Stellplatz.

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Die Wohnung befindet sich in einem dreigeschossigen Mehrfamilienhaus (Baujahr ca. 1998) und gliedert sich in Flur, Kinder-, Schlaf- und Wohnzimmer mit Wohnküche und Bad/WC. Es ist eine Fußbodenheizung vorhanden und die Fläche mit Balkon beträgt 72,31 m<sup>2</sup>.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 13.11.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 55.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 126/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 29. September 2009, 14:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Finsterwalde Blatt 7959** eingetragene Wohnungseigentum; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

99,23/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 528, Gebäude- und Freifläche, Frankenaer Weg/Langobardenstr., groß 1.037 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der mit Ziffer 3 gekennzeichneten Wohnung im Erdgeschoss sowie dem ebenfalls mit Ziffer 3 bezeichneten Kellerraum. Sondernutzungsrecht besteht an dem mit Ziffer 3 bezeichneten Pkw-Stellplatz.

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Die Wohnung befindet sich in einem dreigeschossigen Mehrfamilienhaus (Baujahr ca. 1998) und gliedert sich in Flur, Kinder-, Schlaf- und Wohnzimmer mit Wohnküche und Bad/WC. Es ist eine Fußbodenheizung vorhanden und die Fläche mit Balkon beträgt 74,04 m<sup>2</sup>.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 13.11.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 57.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 127/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 29. September 2009, 15:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Finsterwalde Blatt 7960** eingetragene Wohnungseigentum; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

78,00/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 528, Gebäude- und Freifläche, Frankenaer Weg/Langobardenstr., groß 1.037 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der mit Ziffer 4 gekennzeichneten Wohnung im Erdgeschoss sowie dem ebenfalls mit Ziffer 4 bezeichneten Kellerraum. Sondernutzungsrecht besteht an dem mit Ziffer 4 bezeichneten Pkw-Stellplatz.

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Die Wohnung befindet sich in einem dreigeschossigen Mehrfamilienhaus (Baujahr ca. 1998) und gliedert sich in Flur, Kinder-, Schlaf- und Wohnzimmer mit Wohnküche und Bad/WC. Es ist eine Fußbodenheizung vorhanden und die Fläche mit Balkon beträgt 58,48 m<sup>2</sup>.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 13.11.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 46.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 128/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 1. Oktober 2009, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Teileigentumsgrundbuch von **Herzberg Blatt 2957** eingetragene Teileigentum und die in den Wohnungsgrundbüchern von **Herzberg Blatt 2958, 2959, 2960 und 2961** eingetragenen Wohnungseigentümer; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Blatt 2957**

2253/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 1/87, Gebäude- und Freifläche, Schliebener Str. 1, groß 320 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an den im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichneten, nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen;

**Blatt 2958**

1442/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 1/87, Gebäude- und Freifläche, Schliebener Str. 1, groß 320 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichneten Wohnung;

**Blatt 2959**

1442/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 1/87, Gebäude- und Freifläche, Schliebener Str. 1, groß 320 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichneten Wohnung;

**Blatt 2960**

1442/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 1/87, Gebäude- und Freifläche, Schliebener Str. 1, groß 320 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 4 bezeichneten Wohnung;

**Blatt 2961**

1442/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 1/87, Gebäude- und Freifläche, Schliebener Str. 1, groß 320 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 5 bezeichneten Wohnung versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Es handelt sich um 4 Eigentumswohnungen und 1 Ladenlokal in zentraler Lage des historisch gewachsenen Stadtkerns. Die Lage ist eine der besten Wohn- und Geschäftslagen der Stadt. Die Wohnungen sind ca. 52 m<sup>2</sup> und das Ladengeschäft ca. 78 m<sup>2</sup> groß.

Die Versteigerungsvermerke sind in die genannten Grundbücher eingetragen worden am 30.01.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

Blatt 2957	61.252,00 EUR
Blatt 2958	40.312,00 EUR
Blatt 2959	40.312,00 EUR
Blatt 2960	40.312,00 EUR
Blatt 2961	40.312,00 EUR

Im Termin am 07.05.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 8/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 8. Oktober 2009, 10:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Finsterwalde Blatt 2254** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 11, Flurstück 144, Gebäude- und Freifläche Am Wasserturm 24, groß 314 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohn- und Geschäftshaus mit kleinem Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 01.07.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 18.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 86/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 8. Oktober 2009, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Trebbus Blatt 273** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 1, Flurstück 332, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche Dorfstr., groß 4.233 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 2, Flur 1, Flurstück 333, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche Dorfstr., groß 3.617 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohnhaus (1989 teilweise umfangreich saniert und modernisiert) und Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 05.01.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 127.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 146/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 13. Oktober 2009, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Hohenleipisch Blatt 20353** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Dreska, Flur 2, Flurstück 113/1, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Ziegelweg, groß 692 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Grundstück (Ziegelweg 6), mit einem Einfamilienhaus und Nebengebäude. Es besteht eine gemeinsame Zufahrt und gemeinsamer Hofraum mit dem Nachbargrundstück.

Die Versteigerungsvermerke sind in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 05.11.2007 und 30.04.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 101.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 118/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 13. Oktober 2009, 14:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Sonnewalde Blatt 557** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Flur 1, Flurstück 353/2, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche Goßmarer Str. 2, groß 2.589 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: teilunterkellertes zweigeschossiges Wohnhaus mit Nebengebäuden

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 01.07.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 75.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 87/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 13. Oktober 2009, 15:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Ahlsdorf Blatt 366** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 500, Gebäude- und Freifläche Erholungsfläche Landwirtschaftsfläche Thomas-Müntzer-Straße 19, groß 1.496 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Zweifamilienwohnhaus mit Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 01.07.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 40.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 89/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 12. November 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Doberlug-Kirchhain Blatt 2340** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Flur 14, Flurstück 303, Gebäude- und Freifläche Schönborner Straße, groß 1.094 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 7, Flur 14, Flurstück 302, Gebäude- und Freifläche Schönborner Straße, groß 500 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Ge werbegrundstück bestehend aus zwei Teilflächen, bebaut mit Werks- und Lagerhalle mit Büro- und Sozialtrakt, Pkw-Stellplätze vorhanden

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 06.02.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

Flurstück 303 81.100,00 EUR

Flurstück 302 3.900,00 EUR

Geschäfts-Nr.: 15 K 16/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 12. November 2009, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Oppelhain Blatt 451** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 1, Flurstück 87, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche Hauptstr. 31, groß 2.851 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Eingeschossiges Wohnhaus mit Anbauten (Windfang) und Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 14.11.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 27.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 119/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 17. November 2009, 14:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Gräfendorf Blatt 325** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 1, Flurstück 197/4, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche Wasserfläche, Hauptstraße 49, groß 2.160 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebauung mit Wohnhaus und Neben- und Garagengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 20.11.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 45.000,00 EUR.

Im Termin am 28.05.2009 ist der Zuschlag v ersagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes des nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden Rechts die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 136/07

**Amtsgericht Cottbus**

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 15. September 2009, 14:00 Uhr**

im Amtsgericht Cottbus, Gerichtsplatz 2 in Cottbus, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Willmersdorf Blatt 590** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Willmersdorf, Flur 1, Flurstück 251, Gebäude- und Freifläche, Mauster Straße 11, Größe: 1.687 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachten vom 24.10.2008 handelt es sich um ein vermietetes Geschäftsgrundstück (Hotel, 22 Zimmer, 90 Restaurantplätze). Es ist bebaut mit einem 2-geschossigen Geschäftshaus aus ausgebautem Dachgeschoss und Geschäftswohnung (Bj. 1996, Bauschäden erkennbar, erheblicher Reparaturstau, 771 m<sup>2</sup> Nutzfläche).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.05.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf 270.000,00 EUR für das Grundstück + 15.484,00 EUR für Zubehör.

AZ: 59 K 73/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 16. September 2009, 10:00 Uhr**

im Amtsgericht Cottbus, Gerichtsplatz 2 in Cottbus, II. Obergeschoss, Saal 317, das im Grundbuch von **Fehrow Blatt 465** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Fehrow, Flur 2, Flurstück 220, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Alte Frankfurter Straße 8, Größe: 1.331 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Grundstück ist laut Gutachten vom 19.05.2008 bebaut mit einem 1-geschossigen, nicht unterkellerten Einfamilienwohnhaus (Bj. ca. 2004, ca. 137 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Außenterrasse).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.01.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf 149.000,00 EUR.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag gemäß § 85 aAbsatz 1 ZVG versagt worden.

Geschäfts-Nr.: 59 K 243/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 22. September 2009, 14:00 Uhr**

im Amtsgericht Cottbus, Gerichtsplatz 2 in Cottbus, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Wohnungs-Grundbuch von **Altstadt Blatt 2251** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 36,08/1.000 (sechsendreißig 08/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem Grundstück:

Gemarkung Altstadt, Flur 18, Flurstück 118, Gebäude- und Freifläche, Schillerstr. 5, 6, 7, Größe: 1.472 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss nebst Kellerabteil sowie Sondernutzungsrecht am PKW-Stellplatz, alles Nr. 20 des Aufteilungsplanes, für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt

angelegt (Grundbuch von Altstadt Blätter 2232 bis 2259), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt,

Veräußerungsbeschränkung:

Zustimmung durch Verwalter erforderlich,

Ausnahmen:

Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, Verwandte gerader Linie, Veräußerung im Wege der Zwangsversteigerung oder des Konkurses/Gesamtvollstreckung,

im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 07.05.1996, 04.11.1996, 09.01.1997 und 28.01.1997 (UR 749/1996, 1761/1996, 57/1997 und 161/1997 - Notarin Pfeifer in Cottbus) Bezug genommen;

eingetragen am 30.04.1997.

versteigert werden.

Das vermietete Wohnungseigentum im 2. Obergeschoss in der Schillerstraße 7 (3-Raum-Maisonette-Wohnung mit Küche, Bad, 3 Balkons, ca. 71 m<sup>2</sup>) befindet sich laut Gutachten vom 20.03.2009 in einem dreigeschossigen, unterkellerten Mehrfamilienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss (Mittelhaus, Bj. 1996, insgesamt 26 Wohneinheiten).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf 80.000,00 EUR.

AZ: 59 K 231/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 22. September 2009, 15:30 Uhr**

im Amtsgericht Cottbus, Gerichtsplatz 2 in Cottbus, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Wohnungs-Grundbuch von **Altstadt Blatt 1781** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 78,59/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Altstadt, Flur 20, Flurstück 154, Gebäude- und Freifläche, Wernerstraße 49, Größe: 493 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 2 des Aufteilungsplanes (Erdgeschoss) und Kellerraum Nr. 2 des Aufteilungsplans.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 1780 bis Blatt 1789).

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligung vom 12.12.1994 (UR-Nr.: 2039/94, Notarin Pfeifer in Cottbus) Bezug genommen. Eingetragen am 02.03.1995.

versteigert werden.

Laut Gutachten vom 20.03.2009 befindet sich die vermietete 2-Raum-Wohnung mit Küche, Bad, Abstellraum (53 m<sup>2</sup>) im Erd-

geschoss eines ein- bis viergeschossigen, unterkellerten Mehrfamilienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss mit Praxisnutzung im Kellergeschoss (Bj. 1995, insgesamt 10 Wohneinheiten. Der Wohnungseinheit ist kein Kfz-Stellplatz zugeordnet. Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 57.000,00 EUR.  
AZ: 59 K 223/08

Amtsgericht Frankfurt (Oder)

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 21. September 2009, 9:00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 1273** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 5, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 21, Flurstück 56, Gebäude- und Freifläche, Grüner Weg 28, 29, Sophienstr. 14, Größe: 673 m<sup>2</sup>

4/zu 5, Grunddienstbarkeit (Sicherung von Stellplätzen) an dem Grundstück Flur 21, Flurstück 52, Wohnungs- und Teileigentumsgrundbuchblätter 14533 bis 14542, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1, dort eingetragen in Abt. II Nr. 1. versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.04.2008 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

- a) [Redacted] \*
  - b) [Redacted] \*
- als Gesellschafter einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts mit dem Namen [Redacted] \* -.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1.020.000,00 EUR.

Postanschrift: 15230 Frankfurt (Oder), Sophienstraße 14, Grüner Weg 28, 29.

Bebauung: Wohn- und Geschäftshaus (sozialer Wohnungsbau) mit zwei Gewerbeeinheiten, vierundzwanzig Wohnungen und neunzehn Tiefgaragenstellplätzen,  
- Ohne Endabnahme der Unteren Bauaufsichtsbehörde -.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 68/2008

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 21. September 2009, 13:00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302,

- a) das im Grundbuch von **Grünheide Blatt 2534** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Grünheide, Flur 3, Flurstück 397, Gebäude- und Freifläche, Waldpromenade 52, Größe 899 qm

- b) das im Wohnungsgrundbuch von **Grünheide Blatt 2214** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis (auszugsweise):

lfd. Nr. 1, 127,55/1000stel Miteigentumsanteil  
Gemarkung Grünheide, Flur 1, Flurstück 387, Größe: 124 qm und Flur 1, Flurstück 391, Größe 894 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Haus P, Obergeschoss links Nr. 4 des Aufteilungsplanes; mit Kellerraum Nr. 4 des Aufteilungsplanes.  
Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 49 des Aufteilungsplanes.  
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 14.05.2008 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

[Redacted] \*

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

- a) Grünheide Blatt 2534, 364.000,00 EUR,
- b) Wohnungsgrundbuch Grünheide Blatt 2214 70.000,00 EUR.

Postanschrift: a) 15537 Grünheide, Waldpromenade 52  
b) 15537 Grünheide, Hangelsberger Weg 25.

Bebauung: a) Einfamilienhaus  
b) Eigentumswohnung (ca. 79,70 qm) bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Kammer, Flur, Balkon, Kellerraum.

Geschäfts-Nr.: 3 K 393/07 führend

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Mittwoch, 23. September 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Müllrose Blatt 722** auf den Namen [Redacted] \* eingetragenen Grundstücke lfd. Nr. 1 - 6 versteigert werden.

Der jeweilige Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.04.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis	Verkehrswert in EUR
- lfd. Nr. 1, Flur 7, Flurstück 34, Größe: 6.690 qm	1.600,00 EUR
- lfd. Nr. 2, Flur 7, Flurstück 35, Größe: 6.580 qm	1.600,00 EUR
- lfd. Nr. 3, Flur 7, Flurstück 127, Größe: 5.360 qm	1.450,00 EUR
- lfd. Nr. 4, Flur 11, Flurstück 2, Größe: 9.730 qm	1.800,00 EUR
- lfd. Nr. 5, Flur 11, Flurstück 167, Größe: 9.600 qm	2.600,00 EUR
- lfd. Nr. 6, Flur 17, Flurstück 30, Größe: 6.497 qm	59.000,00 EUR

Postanschrift und Bebauung betreffend Grundstück lfd. Nr. 6, Flur 17, Flurstück 30:  
Neubrucker Str. 45, 15299 Müllrose O T Biegenbrück, Wohnhaus und Garage, - weitere wirtschaftlich nicht mehr nutzbare Gebäude (früher gewerblich genutzt).  
Die Grundstücke lfd. Nr. 1 - 5 sind unbebaut.  
Sie werden landwirtschaftlich genutzt und sind verpachtet.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 42/2008

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Mittwoch, 23. September 2009, 11:00 Uhr**  
im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Groß Lindow Blatt 1041** auf den Namen [REDACTED]\* eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Flur 6, Flurstück 20, Größe: 22.620 qm versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 6.800,00 EUR.

Lage: Gemeinde Groß Lindow, nordöstlich des Ortsteils Schlaubammer in einem großen zusammenhängenden Waldgebiet.  
Bebauung: - keine -; Forstwirtschaftsfläche mit vorrangigem Kiefernbestand.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 131/2008

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Donnerstag, 24. September 2009, 9:00 Uhr**  
im Gerichtsgebäude Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Spreenhagen Blatt 1052** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 3, Flur 2, Flurstück 406 und 408, Größe: 1.130 qm und 348 qm versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.07.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 102.000,00 EUR (je Anteil: 51.000,00 EUR).

Postanschrift: Alt Hartmannsdorfer Straße 12 a, 15528 Spreenhagen.  
Bebauung: Einfamilien-Wohnhaus.

Im Termin am 24.04.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 184/2007

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Mittwoch, 7. Oktober 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302,

- a) das im Wohnungsgrundbuch von **Schöneiche Blatt 5470** auf die Namen der a) [REDACTED]\*  
b) [REDACTED]\*  
- zu je 1/2 Anteil -

eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 48,5/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Schöneiche, Flur 9, Flurstück 1036, Größe in qm: 1.986, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Haus 3 im 1. Obergeschoss gelegenen Wohnung mit Abstellraum im Aufteilungsplan jeweils bezeichnet mit Nr. 25

- b) das im Teileigentumsgrundbuch von **Schöneiche Blatt 5478** auf die Namen der a) [REDACTED]\*  
b) [REDACTED]\*  
- zu je 1/8 Anteil -

eingetragene Eigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 3,6/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Schöneiche, Flur 9, Flurstück 1036, Größe in qm: 1.986, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Haus 3 im Vierfachparker gelegenen Garage im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 59 o/u und 60 o/u versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist jeweils in das genannte Grundbuch am 27.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

- a) das im Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 5470 93.000,00 EUR  
b) das im Teileigentumsgrundbuch von Schöneiche Blatt 5478 5.000,00 EUR.

Im Termin am 06.05.2009 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Diestelweg 3, 15566 Schöneiche.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 81/2007

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Mittwoch, 7. Oktober 2009, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Teileigentumsgrundbuch von **Schöneiche (B) Blatt 4997** auf den Namen [REDACTED]\* eingetragene Eigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 32,494/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Schöneiche, Flur 4, Flurstück 467, Größe: 5.740 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an dem im Erdgeschoss gelegenen Ladenlokal im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. I. versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 57.200,00 EUR.

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Str. 3, 15566 Schöneiche  
Geschäfts-Nr.: 3 K 249/2006

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 7. Oktober 2009, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Schöneiche (B) Blatt 5002** auf den Namen [REDACTED]

\*eingetragene Eigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 22,422/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Schöneiche, Flur 4, Flurstück 467, Größe: 5.740 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der im 1. Obegeschoss gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2. versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 55.500,00 EUR.

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Str. 6 A, 15566 Schöneiche.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 248/2006

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 19. Oktober 2009, 13:00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Eisenhüttenstadt Blatt 3970** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 5, Flurstück 164, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Größe 7.008 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.12.2006 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

[REDACTED] \*

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 83.000,00 EUR.

Postanschrift: 15890 Eisenhüttenstadt, Seeplanstr. 27.  
Bebauung: kleines Bürogebäude, Halle, offener Schuppen.

Im Versteigerungstermin am 15.06.2009 ist der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze versagt worden.

Geschäfts-Nr.: 3 K 240/2006

### Amtsgericht Lübben

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 24. August 2009, 10:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3,

Erdgeschoss, Saal II, das in der Gemeinde Unterspreewald, OT Neuendorf am See liegende, im Grundbuch von **Neuendorf am See Blatt 298** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

Bestandsverzeichnis Nr. 2

Gemarkung Neuendorf am See, Flur 2, Flurstück 94/2, Gebäude- und Freifläche, Spreestraße 7, groß 1.972 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Bebauung: Gasthaus und Pension „Uferparadies“ am Ufer der Spree, unweit der Einmündung in den Neuendorfer See, bebaut mit einem Gasthaus nebst Pensionsbetrieb, Baujahr 1990/1996 - massives teilunterkellertes eingeschossiges Gebäude mit Satteldach mit ausgebautem Dachgeschoss und Spitzboden. 8Appartements, Clubzimmer, Gaststube, Küche.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 05.01.2005 eingetragen worden.

Im Internet unter [www.zvg.com](http://www.zvg.com)

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 360.000,00 EUR.

AZ: 52 K 109/04

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 24. August 2009, 11:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das in Ragow liegende, im Grundbuch von **Ragow Blatt 132** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

Bestandsverzeichnis Nr. 1

Gemarkung Ragow, Flur 3, Flurstück 70, Berliner Straße 22, groß 2.047 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Bebauung: Das Eckgrundstück ist bebaut mit einem Wohngebäude und gewerblich zu nutzenden Gebäuden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.08.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf:

187.500,00 EUR (171.700,00 EUR zzgl. 15.800,00 EUR Zubehör) (je Miteigentumsanteil 93.750,00 EUR).

AZ: 52 K 22/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Montag, 24. August 2009, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal I, die in Golßen liegenden, im Grundbuch von **Golßen Blatt 1537** eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke

BV 13

Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 642, baureifes Land groß 561 qm

BV 14

Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 643, baureifes Land groß 474 qm

BV 15

Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 644, Rohbauland, groß 577 qm

BV 16  
Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 645, Rohbauland , groß 540 qm  
BV 17  
Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 646, Rohbauland , groß 979 qm  
BV 18  
Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 647, Rohbauland , groß 844 qm  
BV 19  
Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 648, Rohbauland groß 693 qm  
BV 40  
Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 814, baureifes Land, groß 936 qm  
BV 41  
Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 811, baureifes Land, groß 757 qm  
BV 42  
Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 812, baureifes Land, groß 854 qm  
BV 43  
Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 813, baureifes Land, groß 856 qm  
BV 46  
Gemarkung Golßen,  
Flur 5, Flurstück 818, Bruttobauland, groß 86 qm  
Flur 5, Flurstück 819, Rohbauland , Bruttobauland, Agrarland, groß 35.380 qm  
versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.10.2006 eingetragen worden.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

BV 13	auf 17.200,00 EUR
BV 14	auf 6.950,00 EUR
BV 15	auf 3.600,00 EUR
BV 16	auf 3.350,00 EUR
BV 17	auf 3.100,00 EUR
BV 18	auf 2.250,00 EUR
BV 19	auf 4.300,00 EUR
BV 40	auf 15.900,00 EUR
BV 41	auf 12.850,00 EUR
BV 42	auf 14.500,00 EUR
BV 43	auf 14.450,00 EUR
BV 46	auf 102.550,00 EUR.

Im Versteigerungstermin am 29.09.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen gebliebenen Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
AZ: 52 K 44/06

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Montag, 21. September 2009, 10:00 Uhr**  
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das im Grundbuch von **Gießmannsdorf**

**Blatt 183** eingetragene Grundstück der Gemarkung Gießmannsdorf

BV Nr. 3  
Flur 1, Flurstück 14/4, Gebäudefläche, Garten Acker, groß 88.390 m<sup>2</sup>, Wasserfläche, Holzung  
versteigert werden.  
Bebauung: Das Grundstück ist bebaut mit einem Wohnhaus mit Anbau und Nebengebäuden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.09.2007 eingetragen worden.  
Hinweis: Gemäß § 69 Absatz 1 ZVG n. F. ist die Leistung der Sicherheit durch Barzahlung ausgeschlossen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 116.800,00 EUR.

Zusatz: Im Versteigerungstermin am 11.05.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen gebliebenen Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
AZ: 52 K 31/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 21. September 2009, 11:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das in Neu Zauche liegende, im Grundbuch von **Neu Zauche Blatt 435** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück  
Bestandsverzeichnis Nr. 2

Gemarkung Neu Zauche, Flur 3, Flurstück 1/1, groß 61 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Neu Zauche, Flur 3, Flurstück 2/1, Bünnenplatz 3, groß 571 qm  
versteigert werden.

Bebauung: Geschäfts- und Wohngrundstück, Wohnhaus mit Anbau - eingeschossig, teilweise unterkellert, Baujahr ca. 1910 und Garagen- und Nebengebäude. Ehemals genutzt als Bäckerei.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 108.400,00 EUR.

AZ: 52 K 42/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 21. September 2009, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das in Gehren liegende, im Grundbuch von **Gehren Blatt 423** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

Bestandsverzeichnis Nr. 1  
Gemarkung Gehren, Flur 2, Flurstück 8, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Gartenland, Dorfstraße 18, groß 3.370 qm  
versteigert werden.

Bebauung: Wohngrundstück - Vierseitenhof, Baujahr ca. 1928, 1991/92 Sanierung/Modernisierung des Wohnhauses bestehend aus 2 Wohneinheiten.



Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

90.000,00 EUR (je Miteigentumsanteil 45.000,00 EUR).

AZ: 52 K 25/08

### Amtsgericht Luckenwalde

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Dienstag, 22. September 2009, 8:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 419** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/3

Verkehrswert: 44.000,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 22.02.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 420** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/4

Verkehrswert: 44.000,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 23.02.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 423** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/7

Verkehrswert: 46.000,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 15.03.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 424** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/8

Verkehrswert: 46.000,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 15.03.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 425** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/9

Verkehrswert: 45.000,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 11.03.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 427** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/11

Verkehrswert: 45.000,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 11.03.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 428** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 10.291/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/12

Verkehrswert: 45.000,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 15.03.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 429** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 6.455/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/13

Verkehrswert: 26.500,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 11.03.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 431** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 7.325/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/15

Verkehrswert: 30.900,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 23.02.2005 eingetragen worden.

das im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 432** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 6.455/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an der Wohnung samt Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9/16

Verkehrswert: 26.500,00 EUR

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 23.02.2005 eingetragen worden.

die im Grundbuch von **Altes Lager Blatt 519, 521, 522, 523, 525, 526, 529, 530, 533 und 534** eingetragenen Teileigentume:

#### **Blatt 519**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T13;

#### **Blatt 521**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T15;

#### **Blatt 522**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T16;

#### **Blatt 523**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T17;

#### **Blatt 525**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T19;

#### **Blatt 526**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T20;

#### **Blatt 529**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T23;

#### **Blatt 530**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T24;

#### **Blatt 533**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26, 13.125 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T27;

**Blatt 534**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 0.671/1.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück,  
Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 26,  
13.125 m<sup>2</sup>

Gemarkung Altes Lager, Flur 3, Flurstück 27, 3.736 m<sup>2</sup>  
verbunden mit dem Sondereigentum - an dem Tiefgaragenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. T28;

versteigert werden.

Die Verkehrswerte sind festgesetzt worden für

Blatt 519 - 3.600,00 EUR  
Blatt 521 - 3.600,00 EUR  
Blatt 522 - 3.600,00 EUR  
Blatt 523 - 3.600,00 EUR  
Blatt 525 - 3.600,00 EUR  
Blatt 526 - 3.600,00 EUR  
Blatt 529 - 3.600,00 EUR  
Blatt 530 - 3.600,00 EUR  
Blatt 533 - 3.600,00 EUR  
Blatt 534 - 3.600,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 23.05.2005 (Bl. 519, 521), am 25.02.2005 (Bl. 522), am 20.04.2005 (Bl. 523), am 11.03.2005 (Bl. 525, 529, 530), am 15.03.2005 (Bl. 526), am 23.02.2005 (Bl. 533) und am 22.02.2005 (Bl. 534) eingetragen worden.

Laut Gutachten befinden sich die Eigentumswohnungen in einem sanierten Altbau-Mehrfamilienhaus in 14913 Altes Lager, Fr.-Engels-Str. 3/5. Die Tiefgaragenstellplätze befinden sich ebenfalls unter der vorgenannten Anschrift. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 366/04

**Zwangsversteigerung/2. Termin  
(keine Grenzen 5/10 und 7/10)**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 15. Oktober 2009, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Miersdorf Blatt 3074** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 30,93/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Miersdorf, Flur 11, Flurstück 63/3, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Dorfstr. 25, groß 1.726 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss Nr. 24 und nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen Nr. 24 (Haus 1) des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt. (Grundbuch von Miersdorf Blatt 3051 bis Blatt 3080).  
Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den

anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsrechte bestehen bezüglich des im Aufteilungsplan benannten Tiefgaragenstellplatzes Nr. 24.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 68.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 12.07.2007 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich die Wohnung in 15738 Miersdorf, Dorfstraße 25 h, Haus 1, im Dachgeschoss. Sie verfügt über 50,88 m<sup>2</sup> Wohnfläche und ist vermietet. Es bestehen Sondernutzungsrechte am Abstellraum Nr. 24 und Tiefgaragenstellplatz Nr. 24. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 06.11.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 153/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 20. Oktober 2009, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Pätz Blatt 293** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Pätz, Flur 4, Flurstück 543, Gebäude- und Freifläche, Prieroser Straße 47, Größe 835 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 71.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 17.06.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in Prieroser Straße 47, 15741 Bestensee OT Pätz. Es ist bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus (Bj.ca.1928), Scheune mit Anbau, 2 Garagen und Carport. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 254/08

**Amtsgericht Neuruppin**

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 26. August 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Nassenheide Blatt 1058** eingetragene Gebäude, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Gebäude auf dem Grundstück Nassenheide	6	21/1	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen Birkhorst	840 m <sup>2</sup>

(Grundstücksgrundbuch Blatt 1028 Abt. II, lfd. Nr. 11, Grundstückseigentümer: Rat der Gemeinde Nassenheide)  
(gemäß Gutachten: freistehendes eingeschossiges Einfamilienhaus [Baujahr 1988/89] in 16775 Löwenberger Land OT Nassenheide, Birkhorst 4),

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.04.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 82.400,00 EUR.

Im Termin am 11.02.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 112/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 2. September 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Boitzenburg Blatt 544** eingetragene Teilgrundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
9	Boitzenburg	7	9/5	Gebäude- und Freifläche, An der Landstr. II.O. nach Wichmannsdorf	341 m <sup>2</sup>
9	Boitzenburg	7	9/6	Gebäude- und Freifläche, An der Landstr. I.O. nach Wichmannsdorf	1.481 m <sup>2</sup>
9	Boitzenburg	7	9/7	Gebäude- und Freifläche, An der Landstr. II.O. nach Wichmannsdorf	1.585 m <sup>2</sup>
9	Boitzenburg	7	9/8	Gebäude- und Freifläche, nach Wichmannsdorf	4.105 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: bebaut mit:

- einem Büro- und Verwaltungsgebäude (Baujahr um 1960)
  - einem Büro- und Sozialgebäude (Baujahr um 1950)
  - einer Produktionshalle Kunststoff - Werkstatt - (Baujahr um 1965/1996)
  - einer Produktionshalle Alu - Werkstatt - (Baujahr 1955)
  - einer Produktionshalle Holz - Werkstatt - (Baujahr 1998)
  - einem Spänesilo
- in 17268 Boitzenburg, Wichmannsdorfer Straße 4

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 229.730,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 92/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Mittwoch, 9. September 2009, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von **Lenzen Blatt 1777** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Lenzen	11	168	Gebäude- und Gebäudenebenfläche, An der Eisenbahn	90 m <sup>2</sup>
4	Lenzen	11	169	Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Ackerland, sonstige Flächen	
				Am Bahndamm 5 und 6	24.689 m <sup>2</sup>
5	Lenzen	11	436	Verkehrsfläche	1.196 m <sup>2</sup>
				Kiefernweg	
	Lenzen	11	437	Gebäude- und Freifläche	19.831 m <sup>2</sup>
				Am Bahndamm	
6	Lenzen	11	438	Verkehrsfläche	146 m <sup>2</sup>
				Kiefernweg	
	Lenzen	11	439	Gebäude- und Freifläche	31.350 m <sup>2</sup>
				Am Bahndamm	

(gemäß Gutachten: gemischt genutztes Objekt [Gewerbe/Wohnen] in 19309 Lenzen, Am Bahndamm 5 und 6) versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.09.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf insgesamt: 378.040,00 EUR.

und einzeln:

- a) für das Grundstück Flur 11, Flurstücke 438 und 439 auf  
139.000,00 EUR
- b) für das Grundstück Flur 11, Flurstück 436 und 437 auf  
3.680,00 EUR
- c) für das Grundstück Flur 11, Flurstück 168 auf  
360,00 EUR
- d) für das Grundstück Flur 11, Flurstück 169 auf  
235.000,00 EUR.

Im Termin am 11.01.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 402/05

### Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am

**Mittwoch, 9. September 2009, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Liebenwalde Blatt 521** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
15	Liebenwalde	3	56		75.981 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: Landwirtschaftliche Flächen sowie ca. 500 m<sup>2</sup> Bauland (§ 35 BauGB) in 16559 Liebenwalde, östlich der Zehdenicker Chaussee, bebaut mit einer Scheune.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 35.500,00 EUR.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 470/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Dienstag, 15. September 2009, 13:00 Uhr**  
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Flatow Blatt 970** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Flatow	5	214/17	An der Tietzower Straße Gebäude- und Freifläche, ungenutzt	775 m <sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um das mit einem Einfamilienhaus (Baujahr ca. 1998; Wohnfläche ca. 108 m<sup>2</sup>) und Nebengelass bebaute Grundstück in 16766 Kremmen OT Flatow, Mühlenring 10.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.05.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 120.000,00 EUR.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 198/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Mittwoch, 16. September 2009, 9:00 Uhr**  
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Pritzwalk Blatt 4784** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Pritzwalk	15	581	Roßstr. 31/ Marktstraße 23 Gebäude- und Freifläche	1.088 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: bebaut mit einem zweietagigen Wohn- und Geschäftshaus, einem einetägigen Wohnhaus und Hofanbauten in 16928 Pritzwalk, Marktstraße 23/Rossstraße 31,

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 56.800,00 EUR  
Geschäfts-Nr.: 7 K 382/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Donnerstag, 1. Oktober 2009, 11:00 Uhr**  
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 2.15, das im Grundbuch von **Wutike Blatt 68** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
14	Wutike	1	355	Landwirtschaftsfläche Im Dorfe	1.829 m <sup>2</sup>
14	Wutike	1	356	Gebäude- u. Freifläche, Landwirtschaftsfläche Im Dorfe	12.211 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Wohnhaus, einer Garage, einem Wirtschafts- und Stallgebäude und einer Scheune in 16866 Wutike, Dorfstraße 6 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.03.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 41.400,00 EUR.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 111/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am  
**Dienstag, 6. Oktober 2009, 13:00 Uhr**  
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Prenzlau Blatt 5875 und 9055** eingetragene Grundstück und Gebäudeeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

#### Prenzlau Blatt 5875

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Prenzlau	41	228	Gebäude- und Freifläche, Birkenweg 21 (GGB 9055)	502 m <sup>2</sup>

#### Prenzlau Blatt 9055

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Gebäudeeigentum auf Grund eines dinglichen Nutzungsrechtes auf Prenzlau	41	228	Gebäude- und Freifläche Wohnen, Birkenweg 21	502 m <sup>2</sup>

eingetragen in Prenzlau Blatt 5875.

Das dingliche Nutzungsrecht ist eingetragen in Prenzlau Blatt 5876 in Abteilung II Nr. 1. Eigentümer: Frank Rehbein, geb. am 26.12.1961.

Bei Neufassung des Bestandsverzeichnisses unter Berichtigung der Bestandsangaben gemäß Grenzregelungsverfahren - Am Schäfergraben -; Fortführungs-Nr. 0073-1999/00167; berichtend eingetragen am 04.11.2005.

laut Gutachter: Wohngrundstück und Gebäudeeigentum Birkenweg 21 in 17291 Prenzlau, bebaut mit einem eingeschossigen, unterkellerten Einfamilienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss und Tiefgarage

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 135.000,00 EUR  
- Grundstück: 11.000,00 EUR  
- Gebäudeeigentum: 124.000,00 EUR  
Geschäfts-Nr.: 7 K 419/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Mittwoch, 7. Oktober 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die im Grundbuch von **Velten Blatt 3369** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Velten	7	5/11	Gebäude- und Freifläche Bahnstraße 27, 28	2.173 m <sup>2</sup>
2	Velten	7	5/13	Gebäude- und Freifläche Bahnstraße 27	1.430 m <sup>2</sup>
3	Velten	7	5/15	GF, Bahnstraße	387 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: Grundstücke in 16727 Velten, Bahnstraße 27/28, bebaut mit einem Wohn- und Geschäftshaus (Bj. 1993/1996) mit 90 Wohneinheiten sowie eine Gewerbeeinheit im erweiterten Rohbauzustand.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.02.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt: 3.900.000,00 EUR

Die Einzelwerte wurden wie folgt festgesetzt:

Für das Grundstück Flur 7 Flurstück 5/11 auf 2.600.000,00 EUR.

Für das Grundstück Flur 7 Flurstück 5/13 auf 1.300.000,00 EUR.

Für das Grundstück Flur 7 Flurstück 5/15 auf 21.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 70/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 8. Oktober 2009, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18a, 1. Obergeschoss, Saal 2.15, das im Grundbuch von **Menz Blatt 585** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Menz	1	34		2.493 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Wohnhaus (mit ehemaliger Gaststätte) und Nebengebäuden in 16775 Gemeinde Stechlin OT Menz, Lindenstraße 1

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 68.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 356/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 15. Oktober 2009, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die

im Grundbuch von **Oranienburg Blatt 10217** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Oranienburg	30	67/199	Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Sachsenhausener Straße	10.679 m <sup>2</sup>
6	Oranienburg	30	67/209	Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Sachsenhausener Straße	20.824 m <sup>2</sup>
7	Oranienburg	30	67/200	Verkehrsfläche, Weg Sachsenhausener Straße	1.911 m <sup>2</sup>
9	Oranienburg	30	542	Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Sachsenhausener Straße	30 m <sup>2</sup>
	Oranienburg	30	543	Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Sachsenhausener Straße	16.777 m <sup>2</sup>

(gemäß Gutachten: Gewerbehof, Sachsenhausener Straße 27), versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.12.2002 (bzgl. lfd. Nr 1) und am 28.05.2003 (bzgl. lfd. Nr6, 7, 9) eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1.803.100,00 EUR.

Im Termin am 16.12.2004 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 451/02

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 20. Oktober 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Borgsdorf Blatt 2663** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
4	Borgsdorf	2	181	Gebäude- und Freifläche Wohnen Landwirtschaftsfläche Grünland Hauptstraße 20	1.563 m <sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um das Grundstück Hauptstraße 20 in 16556 Borgsdorf, welches mit einem Einfamilienhaus bebaut ist.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.01.2008 und am 03.02.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 134.000,00 EUR.

Ansprechpartner Kreditinstitut Tel.: 05151 182605

Geschäfts-Nr.: 7 K 588/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 29. Oktober 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neu-

ruppin, Karl-Marx-Straße 18a, 1. Obergeschoss, Saal 2.15, das im Grundbuch von **Lehnitz Blatt 380** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Lehnitz	3	545	Oranienburger Chaussee 1	1.059 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Einfamilienhaus in 16515 Oranienburg Ortsteil Lehnitz, Lehnitzstraße 110

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.03.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 45.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 106/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 29. Oktober 2009, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18a, 1. Obergeschoss, Saal 2.15, das im Grundbuch von **Lychen Blatt 1662** zum Beschlagnahmezeitpunkt noch wie folgt selbstständig eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Lychen, Flur 10, Flurstück 110/4, 2.538 m<sup>2</sup>, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Beenzer Chaussee

nunmehr jedoch nach Bestandteilszuschreibung als Teil des verbundenen Grundstücks eingetragen:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Lychen, Flur 10, Flurstück 110/4, 2.538 m<sup>2</sup>, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Beenzer Chaussee;

lfd. Nr. 3, Gemarkung Lychen, Flur 10, Flurstück 112/1, 2.073 m<sup>2</sup>, Waldfläche, links der Landstraße v on Lychen nach Beenz;

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Wohnhaus und einer Garage in 17279 Lychen, Beenzer Chaussee 10 versteigert werden.

Durch den Zuschlag würde eine rechtliche Abtrennung des zugeschriebenen Teils Gemarkung Lychen, Flur 10, Flurstück 112/1 des vereinigten Grundstücks herbeigeführt werden.

(Stöber, Zwangsversteigerungsgesetz, 18. Auflage, Einleitung Rn. 11.4).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.02.2002 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 255.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 441/01

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 29. Oktober 2009, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18a, 1. Obergeschoss, Saal 2.15, das im Grundbuch von **Velten Blatt 2467** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
6	Velten	7	5/9	GF Bahnstraße	151 m <sup>2</sup>
6	Velten	7	5/10	GF Bahnstraße	1.532 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: Eckgrundstück bebaut mit einem fünfgeschossigen Wohn- und Geschäftshaus (Bj. 1995, 40 Wohneinheiten, 6 Gewerbeeinheiten, ca. 2.468 m<sup>2</sup> Mietfläche) in 16727 Velten, Bahnstraße 30

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.05.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 1.800.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 71/08

### Amtsgericht Potsdam

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Donnerstag, 23. Juli 2009, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 2. Obergeschoss, Saal 310, folgende Wohnungseigentumsrechte bzw. Teileigentumsrechte am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 28/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Brandenburg, Flur 30, Flurstück 52, Gebäude- und Freifläche, Altst. Markt 3, Wallstr. 20, groß: 963 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

#### Brandenburg Blatt 20714

28/1000 Miteigentumsanteil, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 9 bezeichneten Wohnung im Hause Altst. Markt 3 im Vorderhaus DG links gelegenen Einheit, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, 2 Loggien und Dachterrasse nebst Keller Nr. 9 von etwa 92 m<sup>2</sup>.

Der Wert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 57.742,00 EUR.

#### Brandenburg Blatt 20716

45/1000 Miteigentumsanteil verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 11 bezeichneten Wohnung im Hause Wallstr. 20 im Vorderhaus EG rechts gelegenen Einheit, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Gäste-WC nebst Keller Nr. 11 von etwa 100 m<sup>2</sup>. Der Wert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 71.571,00 EUR

#### Brandenburg Blatt 20729

19/1000 Miteigentumsanteil verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 24 bezeichneten Wohnung im Hause Altst. Markt 3 im rechten Seitenflügel Mitte, 2. OG und DG gelegenen Einheit, bestehend aus 1 Zimmer, Wohnküche, Bad und Dachterrasse nebst Keller Nr. 24 von etwa 43 m<sup>2</sup>. Der Wert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 32.656,00 EUR.

#### Brandenburg Blatt 20715

44/1000 Miteigentumsanteil verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 10 bezeichneten Teileigentum im Hause Wallstr. 20 im Kellergeschoss rechts gelege-

nen Einheit, bestehend aus 4 Räumen und Nebenglass von etwa 99 m<sup>2</sup>. Der Wert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 25.722,00 EUR.

#### **Brandenburg Blatt 20723**

45/1000 Miteigentumsanteil verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 18 bezeichneten Wohnung im Hause Wallstr. 20 Vorderhaus Dachgeschoss gelegenen Einheit, bestehend aus 3 Zimmer n, Küche, Bad und Balkon nebst Keller Nr. 18 von etwa 101 m<sup>2</sup>. Der Wert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 83.756,00 EUR.

#### **Brandenburg Blatt 20728**

26/1000 Miteigentumsanteil verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 23 bezeichneten Wohnung im Hause Altst. Markt 3, im rechten Seitenflügel vorn, 2. OG und Dachgeschoss gele genen Einheit, bestehend aus 2 Zimmern, Pantry, Bad, Gäste-WC und Dachterrasse nebst Keller Nr. 23 von etwa 58 m<sup>2</sup>. Der Wert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 48.866,00 EUR.

Die Vermerke wurden am 29.09.2006 in die genannten Grundbücher eingetragen.

AZ: 2 K 423-1 bis -6/06

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 4. August 2009, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Falkensee Blatt 12416** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Falkensee, Flur 29, Flurstück 361/2, Gebäude- und Freifläche, Straße der Jugend Nr. 17, nunmehr Bahnhofstr. 17 groß: 1.643 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Grundstück ist im Straßenbereich mit einem Einfamilienhaus und im hinteren Teil mit Schuppen und Kleintierställe bebaut. Das Wohnhaus wurde im Jahr 1994 rekonstruiert bzw. vollkommen neu aufgebaut. Im Erdgeschoss befindet sich neben einem Wohnraum ein Büro, das über einen separaten Eingang verfügt. Im Oberschoss befindet sich eine Wohnung mit 4 Zimmer, Küche, Bad und Abstellraum. Die gesamte Wohn- und Nutzfläche beträgt etwa 192 m<sup>2</sup>.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.10.2003 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 266.000,00 EUR.

Im Termin am 10.04.2008 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze versagt

AZ: 2 K 363/03

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 13. August 2009, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Grundbuch von **Groß Kreutz**

**Blatt 1154** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 3, Flurstück 520, Gebäude- und Freifläche, Wohnen Dorfstraße 2 a, 400 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachten ist das Grundstück Dorfaue 6 mit einem Einfamilienhaus bebaut (Bj. 2001, Wfl. ca. 93 m<sup>2</sup>).

Der Versteigerungsvermerk wurde am 06.11.2003 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 117.000,00 EUR.

AZ: 2 K 521/03

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 9. September 2009, 9:00 Uhr**

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, das im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 13274** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Brandenburg, Flur 21, Flurstück 28/5, Hf, Kirchhofstraße 15 zwischen Eisenbahn und Landstraße, 2.064 m<sup>2</sup>,

versteigert werden.

Das Grundstück Kirchhofstr. 15 in 14776 Brandenburg ist mit einem Speichergebäude (ehemaliges königliches Proviantamt; Baujahr laut Denkmalliste etwa 1860/70; dreigeschossig, ohne Keller, ca. 2.454 m<sup>2</sup> Nutzfläche; Baumängel und -schäden, Unterhaltungsrückstau) bebaut. Die Beschreibung entstammt dem Gutachten vom 22.05.2009 und erfolgt ohne Gewähr.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG auf 260.000,00 EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 09.02.2009 in das genannte Grundbuch eingetragen worden.

AZ: 2 K 52/09

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 9. September 2009, 9:00 Uhr**

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, das im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 13274** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Brandenburg, Flur 104, Flurstück 133/17, Hf, Kirchhofstraße 15 zwischen Eisenbahn und Landstraße, 4.514 m<sup>2</sup>,

versteigert werden.

Das Grundstück Fohrder Landstr. 1 in 14772 Brandenburg ist mit Werkstatthallen mit Büro, Nebengebäuden und Garagen bebaut. Die Gebäude weisen teilweise Baumängel und -schäden und Unterhaltungsrückstau auf. Sie sind teilweise eigen genutzt und stehen ansonsten leer. Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG auf 185.000,00 EUR festgesetzt.



Der Versteigerungsvermerk ist am 25.08.2008 in das genannte Grundbuch eingetragen worden.

AZ: 2 K 312/08

#### Zwangsversteigerung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

**Freitag, 18. September 2009, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Kleinmachnow Blatt 2672** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Kleinmachnow, Flur 8, Flurstück 663, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Johannistisch 36, 605 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Einfamilienhaus, Baujahr ca. 1935, ca. 95 m<sup>2</sup>. Garage. Vermietet. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 18.09.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 148.000,00 EUR.

AZ: 2 K 261/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 22. September 2009, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Falkensee Blatt 18936** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: Gemarkung Falkensee, Flur 39, Flurstück 1097, Gebäude- und Freifläche, Spechtstraße, groß: 544 m<sup>2</sup>  
Gemarkung Falkensee, Flur 39, Flurstück 1098, Gebäude- und Freifläche, Spechtstraße, groß: 54 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 195.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 20.10.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück ist in der Spechtstraße 11 a, 14612 Falkensee gelegen und mit einem eingeschossigen, nicht unterkellerten Einfamilienhaus (Bj. ca. 2000, Wfl. ca. 130 m<sup>2</sup>) sowie einem Carport und einem Schuppen bebaut.

AZ: 2 K 398/08

#### Zwangsversteigerung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

**Mittwoch, 23. September 2009, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Nauen Blatt 916** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 15, Flurstück 200, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Marktstr. 1, 370 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Wohn- und Geschäftshaus im Stadtzentrum, Baujahr um 1900.

Ca. 151 m<sup>2</sup> Gewerbefläche im EG (vermietet) und ca. 179 m<sup>2</sup> Wohnfläche im OG (2 Wohnungen). Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 21.05.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 155.000,00 EUR.

AZ: 2 K 246/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 24. September 2009, 9:00 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Wohnungsgrundbuch von **Drewitz Blatt 2227** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 100/13.598 Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Drewitz

Flur 9, Flurstück 245/23, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, An der Erich-Weinert-Straße, groß: 675 m<sup>2</sup>

Flur 9, Flurstück 245/24, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Erich-Weinert-Straße/Drewitzer Straße, groß: 8.844 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 11/07 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsregelungen sind vereinbart - versteigert werden.

Laut Gutachten handelt es sich um eine 3-Zimmerwohnung im 3. OG eines 1996 errichteten Gebäudekomplexes. Wohnfl. ca. 100,53 m<sup>2</sup>, postalische Anschrift: Erich-Weinert-Str. 56.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 07.11.2008 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 145.000,00 EUR.

AZ: 2 K 424-1/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 24. September 2009, 9:00 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Teileigentumsgrundbuch von **Drewitz Blatt 2338** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 7/13.598 Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Drewitz

Flur 9, Flurstück 245/23, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, An der Erich-Weinert-Straße, groß: 675 m<sup>2</sup>

Flur 9, Flurstück 245/24, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Erich-Weinert-Straße/Drewitzer Straße, groß: 8.844 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. T04 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsregelungen sind vereinbart. - versteigert werden.

Laut Gutachten handelt es sich um einen Tiefgaragenstellplatz in einem 1996 errichteten Gebäudekomplex.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 07.11.2008 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 5.700,00 EUR.  
AZ: 2 K 424-2/08

**Zwangsversteigerung/2. Termin - keine Grenzen  
(5/10 und 7/10)**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 29. September 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Wiesenburg Blatt 851** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: Gemarkung Wiesenburg, Flur 1, Flurstück 555, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Neuehüttener Straße 9, groß: 1.330 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 138.000,00 EUR festgesetzt worden. Es entfallen auf jeden hälftigen Miteigentumsanteil 69.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 06.04.2006 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem Einfamilienhaus, das als Doppelhaushälfte errichtet wurde sowie mit einer Garage und einem massiven Badebecken bebaut.

Im Termin am 27. Mai 2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 50/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 1. Oktober 2009, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 15613** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 57, Flurstück 12, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Klara Zetkin Straße 26; groß: 262 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Laut Gutachten ist das Grundstück mit einem Mehrfamilienhaus (8 Wohnungen) bebaut. Baujahr um 1910, Modernisierungen wurden nach 2001 begonnen, ruhen jedoch zurzeit.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 04.08.2008 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 165.000,00 EUR.

AZ: 2 K 321/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 20. Oktober 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts in der Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. OG, Saal 304.1, das im Grundbuch von **Potsdam Blatt 13652** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 1.253/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grund-

stück Gemarkung Potsdam, Flur 2, Flurstück 559, Gebäude- und Freifläche, Otto-Nagel-Str. 1 a, groß 987 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2 des Aufteilungsplanes, versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 210.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.04.2007 eingetragen worden.

Die 4-Zimmer-Wohnung befindet sich im Vorderhaus, Hochparterre links des Mehrfamilienhauses Otto-Nagel-Str. 1a in 14467 Potsdam (Wfl. ca. 138 m<sup>2</sup>, Balkon, EBK, Hausgeld mtl. 350,00 EUR).

AZ: 2 K 117/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 27. Oktober 2009, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Stechow Blatt 480** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Stechow, Flur 7, Flurstück 88, Gebäude-Freifläche, groß: 647 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das eigen genutzte Grundstück (postalisch Stahlberggring 3, 14715 Stechow) ist mit einem nicht unterkellerten Einfamilienfertighaus mit Erd- und Dachgeschoss (Baujahr 2000) mit einer Wohnfläche (5 Zimmer, Bad, Gäste-WC mit Dusche, Küche, Diele, Flur, Bad und Hauswirtschaftsraum) von etwa 128 m<sup>2</sup> bebaut.

Der Versteigerungsvermerk wurde im Grundbuch am 14.03.2008 eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 155.000,00 EUR.

Im Versteigerungstermin am 10.02.2009 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze versagt.

AZ: 2 K 83/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 19. November 2009, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Nauen Blatt 41** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 15, Flurstück 209/1, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Wallgasse 15, groß: 286 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 23.10.2007 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 100.000,00 EUR.

Das Grundstück ist mit einem zurzeit leer stehenden teilunter-

kellerten 2-geschossigen Mehrfamilienwohnhaus mit Dachgeschossausbau mit 4 Wohnungen zwischen etwa 55 m<sup>2</sup> und 80 m<sup>2</sup> bebaut. Das Gebäude ist noch nicht fertig saniert (Baujahr etwa 1897, Grundsanierung etwa 1930, andauernde Sanierung 2000 bis 2007).

AZ: 2 K 408/07

**Zwangsversteigerung - ohne Grenzen**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Montag, 14. Dezember 2009, 9:00 Uhr**

im Hauptgebäude des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Hegelallee 8, II. Obergeschoss, Saal 304.1, die in den Grundbüchern von **Rietz bei Treuenbrietzen** eingetragenen Grundstücke Gemarkung Rietz, Flur 2,

AZ	Rietz Blatt	lfd. Nr.	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe in m <sup>2</sup>	Werte
2 K 288-1/06	332	4	202/1	Dorfstraße 3, Gebäude- und Freifläche	1.430	45.000
		5	202/2	Dorfstraße 1, 2, Verkehrsfläche, Landwirtschaftsfläche, Gartenland	2.169	16.000
2 K 288-2/06	413	1	252	Gebäude- und Freifläche	3.550	95.000
		2	250	Gebäude- und Freifläche	194	3.000

versteigert werden.

Die vier Grundstücke liegen im Ortsteil Rietz von 14929 Treuenbrietzen an bzw. bei der Rietzer Dorfstraße 3 und stellen eine erschlossene bebaute Fläche im Mischgebiet dar.

Folgende Beschreibung entstammt den Gutachten vom 24.10./24.11.2006 und erfolgt ohne Gewähr:

Flurstück	Lage	Nutzung/Bebauung
202/1	Bei der Rietzer Dorfstraße 3	Eingeschossiges Bürogebäude (etwa 90 m <sup>2</sup> Nutzfläche) mit angrenzender Lagerhalle (etwa 159 m <sup>2</sup> Nutzfläche) und Pkw-Unterstand
202/2	Bei der Rietzer Dorfstraße 3	Unbebaute, vollständig mit Zementplatten befestigte Lagerfläche
252	Rietzer Dorfstraße 3	Eingeschossige Lager- und Werkstatthalle im südlichen Bereich (etwa 422 m <sup>2</sup> Nutzfläche); östlich ein kleines eingeschossiges Lagerhaus
250	Rietzer Dorfstraße 3	Unbebaut

Es bestehen Baumängel bzw. -schäden und Instandhaltungsrückstau.

Zubehör (Betriebs- und Geschäftsausstattung) wird nicht mitversteigert.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie oben angegeben festgesetzt.

Am 09.07.2007 wurde der Zuschlag versagt, weil das Meistgebot nicht 5/10 des Verkehrswertes erreicht hatte.

Die Versteigerungsvermerke sind am 08.08.2006 in die genannten Grundbücher eingetragen worden.

AZ: 2 K 288-1 und 2/06

Amtsgericht Senftenberg

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 4. September 2009, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Schwarzheide Blatt 1945** eingetragene Grundstück der Gemarkung Schwarzheide, Flur 7 Flurstück 259/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 1.301 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Lage: Karl-Marx-Straße 7a, 01987 Schwarzheide

Bebauung: Doppelhaushälfte mit Anbau, Nebengebäude, Lagergebäude, Garagen

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.02.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 137.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 11/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 30. September 2009, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Senftenberg Blatt 4265** eingetragene Grundstück der Gemarkung Senftenberg, Flur 14 Flurstück 31/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 99 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung: unsaniertes Wohn- und Geschäftshaus; (Baderstraße 2, Senftenberg)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.07.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 68.900,00 EUR.

Im Termin am 16.04.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 74/07

Amtsgericht Strausberg

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 7. September 2009, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Biesenthal Blatt 2324** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Biesenthal, Flur 7, Flurstück 592/1, Waldfläche, Größe 642 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: bebaut mit Einfamilienhaus, Baujahr ca. nach 1950, nach dem äußeren Anschein ausreichender bis mangelhafter, teilweise schlechter Zustand, Begutachtung erfolgte durch Inaugenscheinnahme

Lage: Landkreis Barnim, Hardenbergstr. 39, 16359 Biesenthal versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 30.000,00 EUR.

AZ: 3 K 424/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 7. September 2009, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Neutrebbin Blatt 37** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Neutrebbin, Flur 3  
Flurstück 324, Landwirtschaftsfläche, Ackerland, Größe 51.431 m<sup>2</sup>,  
Flurstück 325, Landwirtschaftsfläche, Ackerland, Größe 42.229 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Ackerland

Lage: Landkreis Märkisch Oderland, Gemarkung Neutrebbin versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 44.000,00 EUR.

AZ: 3 K 433/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 7. September 2009, 14:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Neutrebbin Blatt 56** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Neutrebbin, Flur 3  
Flurstück 330, Landwirtschaftsfläche, Ackerland, Größe 9.259 m<sup>2</sup>,  
Flurstück 331, Landwirtschaftsfläche, Ackerland, Größe 20.261 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Ackerland

Lage: Landkreis Märkisch Oderland, Gemarkung Neutrebbin versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 14.000,00 EUR.

AZ: 3 K 434/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 14. September 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Bernau Blatt 9741** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 128,67/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Bernau, Flur 15, Flurstück 1059, Größe 5.292 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Haus 5, im ersten Obergeschoss links nebst Nebengelass und Keller, jeweils Nr. 1.5.2.1. des Aufteilungsplanes. Dem hier gebuchten Miteigentumsanteil ist das Sondemutzungsrecht an dem im Aufteilungsplan mit T 20.5 bezeichneten PKW -Tiefgaragenstellplatz zugeteilt.

laut Gutachten: 2-Zimmer-Wohnung in Mehrfamilienhaus, Baujahr 1996, Wohnfläche ca. 46 m<sup>2</sup>, guter Instandhaltungszustand, vermietet

Lage: Landkreis Barnim, Weserstraße 77, 16321 Bernau versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 48.000,00 EUR.

AZ: 3 K 504/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 14. September 2009, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Bernau Blatt 5913** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Bernau, Flur 15, Flurstück 662/3, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe 748 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Gewerbegebäude, Schankwirtschaft, nicht unterkellert, 1-geschossig, Baujahr ca. 1980, geringfügiger Instandsetzungsbedarf, Eigennutzung

Lage: Landkreis Barnim, Angarastraße, 16321 Bernau versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Grundstück inklusive Zubehör (Einrichtung Schankwirtschaft) 46.800,00 EUR.

AZ: 3 K 393/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 14. September 2009, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Bernau Blatt 6206** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 19/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Bernau, Flur 42, Flurstück 90/7, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe 4.631 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Haus A im Erdgeschoss nebst Kellerraum im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 12 bezeichnet. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein

Grundbuchblatt angelegt (Blatt 6195 bis Blatt 6262). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Es sind Sondernutzungsrechte vereinbart. Für den Miteigentumsanteil besteht ein Sondernutzungsrecht an dem Tiefgaragenplatz im Aufteilungsplan mit Nr. 12 bezeichnet.

laut Gutachten: 2 1/2-Zimmer-Wohnung, Erdgeschoss, Südterrasse, Baujahr 1995, Wohnfläche ca. 84 m<sup>2</sup>, innen liegendes Bad

Lage: Landkreis Barnim, 16321 Bernau, Am Mahlbusen 1 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 77.000,00 EUR.

AZ: 3 K 243/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 14. September 2009, 14:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Gartz Blatt 1823** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Gartz, Flur 17, Flurstück 362, Gebäude- und Freifläche, Pommernstr. 136, Größe 483 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: bebaut mit zweigeschossigem Wohn- und Geschäftshaus, unterkellert, Baujahr vermutlich vor 1900, seit 10 Jahren Leerstand, abrisstauglich

Lage: Landkreis Uckermark, Pommernstr. 136, 16307 Gartz (Oder) versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.02.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1,00 EUR.

AZ: 3 K 24/09

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 16. September 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Rüdersdorf b. Berlin Blatt 647** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 10,

Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 40, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str. 40, Größe 5.481 m<sup>2</sup>,

Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 41, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str. 72, Größe 422 m<sup>2</sup>,

Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 42, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str., Größe 585 m<sup>2</sup>,

Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 60, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str., Größe 534 m<sup>2</sup>,

Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 70, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str., Größe 940 m<sup>2</sup>,

Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 71, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str., Größe 412 m<sup>2</sup>,

Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 145, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str., Größe 1.172 m<sup>2</sup>, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 146, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str., Größe 509 m<sup>2</sup>, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 17, Flurstück 147, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Rudolf-Breitscheid-Str., Größe 27 m<sup>2</sup>, laut Gutachten: dreigeschossiges Geschäftshaus f. großflächigen Handel, Bauj. um 1900, umgebaut Ende 1990er Jahre, Leerstand Lage: Rudolf-Breitscheid-Str. 72, 15562 Rüdersdorf

versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 470.000,00 EUR.

AZ: 3 K 240/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 21. September 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Fredersdorf Blatt 2210** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 4, Gemarkung Fredersdorf, Flur 1

Flurstück 261, Gebäude- und Freifläche, Ringstraße 33, Größe 611 m<sup>2</sup>,

Flurstück 1130, Verkehrsfläche, Ringstraße, Größe 20 m<sup>2</sup>,

Flurstück 1131, Gebäude- und Freifläche, Ringstraße 33, Größe 251 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: bebaut mit Einfamilienhaus, ca. 75 bis 80 Jahre alt, unterkellert, Anbau ca. 1998 - Rohbau, Wohnfläche insgesamt ca. 130 m<sup>2</sup>, erheblicher Reparatur- bzw. Instandsetzungsbedarf

Lage: 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf OT Fredersdorf, Am Bahnhof 7

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.04.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 97.000,00 EUR.

Im Termin am 15.06.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 144/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 21. September 2009, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Eberswalde Blatt 6699** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Eberswalde, Flur 4, Flurstück 52/7, Gebäude- und Freifläche, Heinrich-Hertz-Straße 7, Größe 3.695 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Eberswalde, Flur 4, Flurstück 52/8, Gebäude- und Freifläche, Heinrich-Hertz-Straße 7, Größe 3.599 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: bebaut mit Produktionshalle mit Büro- und Sozialtrakt und Kalt-Lagerhalle, Baujahr 1994

Lage: 16225 Eberswalde, Heinrich-Hertz-Str. 7

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch für das Flurstück 52/8 am 13.09.2007 und für das Flurstück 52/8 am 23.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 294.000,00 EUR.

Im Termin am 15.06.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 471/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Dienstag, 29. September 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Klosterstraße 13, Saal 2, die im Grundbuch von **Rüdersdorf Blatt 2843** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 38, Flurstück 1/1, Ödland, an der Grenze mit Vogelsdorf, Größe: 15.443 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Rüdersdorf, Flur 38, Flurstück 1/3, Gebäude- und Freifläche, An der B1, Größe: 2.362 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: unbebaute Grundstücke im unbebaubaren Außenbereich, Renaturierungsflächen

Lage: Vogelsdorfer Str., 15562 Rüdersdorf OT Rüdersdorf (zwischen Bundesstr. B 1 und Autobahn A 10)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.04.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

bzgl. Flurstück 1/1 auf: 13.000,00 EUR

bzgl. Flurstück 1/3 auf: 2.000,00 EUR.

Im Termin am 25.11.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 706/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 14. Oktober 2009, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Hönow Blatt 2112** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Hönow, Flur 1, Flurstück 666, Seestraße 34, Gebäude- und Freifläche, Größe: 356 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Grundstück, bebaut mit einem EF (Reihenendhaus), Baujahr ca. 1996, 2-gesch., ausgb. DG, Wohnfläche ca. 105 m<sup>2</sup>, massives Typenhaus, nicht unterkellert, mittlerer Aus-

stattungsgrad, gepflegter Zustand, aber tlw. Schäden, Durchfeuchtungen, Carport, Schuppen, zurzeit vermietet

Lage: Seestraße 34, 15366 Hoppegarten OT Hönow

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.05.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 110.000,00 EUR.

Im Termin am 06.05.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 684/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 28. Oktober 2009, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Altlandsberg Blatt 3298** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Altlandsberg, Flur 22, Flurstück 108, Erholungsfläche, Gebäude- und Freifläche, Unland,

Seeberger Str. 18, Größe 7.267 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Doppelhaushälfte, Bauj. zw. 1800 und 1875, Teilmodernisierung nach 1990, voll unterkellert, Wohnfl. 70 m<sup>2</sup>, erheblicher Sanierungsbedarf, Stallgebäude und Scheune

Lage: Seeberger Str. 18, 15345 Altlandsberg

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 64.000,00 EUR.

AZ: 3 K 520/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 28. Oktober 2009, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Strausberg Blatt 5325** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 236,02/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Strausberg, Flur 11

Flurstück 9, Gebäude- und Freifläche, Ernst-Thälmann-Straße 101, Größe 1.380 m<sup>2</sup>,

Flurstück 10, Gebäude- und Freifläche, Ernst-Thälmann-Straße 102, Größe 2.007 m<sup>2</sup>,

Flurstück 11, Gebäude- und Freifläche, Ernst-Thälmann-Straße 103, Größe 2.230 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 101 - 05 des Aufteilungsplanes und dem mit gleicher Nummer bezeichneten Kellerraum

laut Gutachten: 3-Zimmer-Wohnung einschl. Keller, Bauj. 1998, Wohnfläche 79,98 m<sup>2</sup>, 2 Balkone, vermietet

Lage: Ernst-Thälmann-Str. 101, 15344 Strausberg

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.12.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 74.000,00 EUR.  
AZ: 3 K 688/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am **Donnerstag, 29. Oktober 2009, 13:30 Uhr** im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Wandlitz Blatt 2097** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 2, Gemarkung Wandlitz, Flur 2, Flurstück 961, Landwirtschaftsfläche, An der B 273, Größe 12.189 m<sup>2</sup>, Gemarkung Wandlitz, Flur 2, Flurstück 962, Landwirtschaftsfläche, An der B 273, Größe 7.815 m<sup>2</sup> laut Gutachten 11.05.2009: Landwirtschaftsfläche im Außenbereich (§ 35 BauGB) Lage: 16348 Wandlitz, An der B 273 versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 8.000,00 EUR.  
AZ: 3 K 49/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am **Mittwoch, 4. November 2009, 9:00 Uhr** im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Altlandsberg Blatt 3635** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 4, Gemarkung Altlandsberg, Flur 5, Flurstück 708, Gebäude- und Freifläche, Berliner Str. 28, Größe 710 m<sup>2</sup> laut Gutachten: Mehrfamilienhaus, Bauj. ca. 1900, Teilsanierung 2000, tlw. unterkellert, 5 von 6 Wohnungen vermietet, 1 Gewerbeeinheit Lage: Berliner Str. 28, 15345 Altlandsberg versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 170.000,00 EUR.  
AZ: 3 K 550/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am **Mittwoch, 4. November 2009, 10:30 Uhr** im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Frauenhagen Blatt 318** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 36, Gemarkung Frauenhagen, Flur 5, Flurstück 34/1, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Neue Dorfstr. 2, Größe 3.965 m<sup>2</sup> laut Gutachten: unbebaute Baulandfläche

Lage: Neue Dorfstr. 2, 16278 Angermünde/OT Frauenhagen versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 36.000,00 EUR.  
AZ: 3 K 588/08

**Aufgebotssachen**

Amtsgericht Luckenwalde

**Aufgebot**

Der Herr Tilo Keubler, geb. am 01.04.1969, wohnhaft: Spreestraße 11, 16515 Oranienburg, - Antragsteller -

hat das Aufgebot des abhanden gekommenen Grundschriftbrieves über die im Grundbuch des Amtsgerichts Luckenwalde, Grundbuch von Jüterbog, Blatt 3545 in Abteilung III Nr. 6 über 40.000,00 EUR für ihn eingetragenen jeweils mit 20 % jährlich verzinslichen Grundschriften beantragt.  
Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**Donnerstag, 14. Januar 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, 1. OG, Zimmer 21, anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgt.  
Amtsgericht Luckenwalde, den 09.06.2009  
AZ: 12 C 179/09

Amtsgericht Oranienburg

**Ausschlussurteil**

In der Aufgebotssache  
Paul Krafczyk, Buddestr. 10, 13507 Berlin - Antragsteller -

Prozessbevollmächtigt: Notarin Gabriela Franke  
Bernauer Str. 18, 16515 Oranienburg  
AZ: 07X1412

hat das Amtsgericht Oranienburg durch die Richterin am Amtsgericht Harder für Recht erkannt:

1. Die unbekanntenen Berechtigten wurden mit Ihren Rechten eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Oranienburg von Lehnitz, Blatt 439 in Abteilung II laufende Nr. 3 - eine monatliche Rate von 50,00 Deutsche Mark der Deutschen Notenbank und lebenslängliches kostenloses Wohnrecht für die Witwe Martha Petzoldt, geborene Frederik in Lehnitz, ausgeschlossen.
  2. Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen
  3. Der Streitwert beträgt 6.135,00 EUR.
- Verkündet am 20.05.2009  
Geschäfts-Nr.: 26 C 123/08

**Aufgebot**

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam,  
Saarmunder Str. 61, 14478 Potsdam,  
vertreten durch den Vorstand, AZ: 392.1/Schm

- Antragstellerin -

hat das Aufgebot zur Kraftloserklärung des Grundschuldbriefes, über die im Grundbuch des Amtsgerichts Oranienburg, Grundbuch von Kremmen Blatt 3140 in Abteilung III. unter laufender Nummer 2, eingetragenen Grundschuld über 19.000,00 DM für die Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam beantragt. Der Inhaber der Urkunde(n) wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**Mittwoch, 6. Januar 2010, 9:00 Uhr,**

Saal VII (Berliner Str. 38) anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunde(n) vorzulegen, da sonst die Urkunde(n) für kraftlos erklärt werden kann/können.

Oranienburg, 25.06.2009

Geschäfts-Nr.: 29 C 147/09

Amtsgericht Perleberg**Aufgebot**

Die Stadt Wittenberge, Der Bürgermeister,  
August-Bebel-Straße 10, 19322 Wittenberge

- in Vollmacht für die Eigentümer -

Karl und Helga Funk, beide wohnhaft: Dr. Wilhelm-Külz-Straße 60, 19322 Wittenberge

- Antragsteller -

hat das Aufgebot

zur Kraftloserklärung der Vormerkung zur Erhaltung des Rechts auf Auflassung eines Trennstücks von einer ungefähren Größe von 3645 qm Größe für Kurmärkische Remisiedlung GmbH in Berlin. Unter Bezugnahme auf die Bewilligung vom 2. Juli 1938 eingetragen am 10. Januar 1939. Bei Umschreibung des Grundbuchs am 17.10.1995 übertragen in das Grundbuch von Wittenberge, Blatt 1072, Abt. II, lfd. Nr. 2, beantragt.

Der Inhaber, die Kurmärkische Kleinsiedlung GmbH in Berlin bzw. Kurmärkische Remisiedlung GmbH in Berlin, wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Zimmer/Saal
Dienstag, 22.09.2009	9:00	Lindenstraße 12, Saal 1

anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden, andernfalls kann ein Ausschlussurteil erlassen werden.

Geschäfts-Nr.: 10 C 445/07

**Insolvenzsachen**

Von der elektronischen Veröffentlichung wird abgesehen.

Informationen zu Insolvenzverfahren sind unter dem Justizportal „<https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/>“ abrufbar.

**Bekanntmachungen der Verwalter**

AZ: 63 IN 305/03

In dem Insolvenzverfahren über das Vermögen der **HATRACO Handels- und Transport GmbH**, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Josefus, Bahnhofstraße, 15910 Schönwalde wird der Schlussstermin bestimmt auf

Mittwoch, den 19. August 2009, 14:00 Uhr

vor dem Amtsgericht Cottbus, Gerichtsplatz 2, Saal 210.

Es ist ein Massebestand von 276.353,73 Euro vorhanden. Hier- von sind zunächst die offenen Massekosten und Masseschulden zu bedienen. Sodann sind zu berücksichtigen Insolvenzforderungen in Höhe von 801.364,50 Euro. Auf die §§ 189, 190 InsO wird hingewiesen.

Rechtsanwalt Klein  
als Insolvenzverwalter

In dem Gesamtvollstreckungsverfahren über das Vermögen der **Elstermode Lederwaren GmbH**, Ludwig-Jahn-Str. 12, 04910 Elsterwerda, diese vertreten durch Geschäftsführer Wolfgang Wersich, findet mit Genehmigung des Amtsgerichts Cottbus die Schlussverteilung statt.

Das Schlussverzeichnis ist auf der Geschäftsstelle beim Amtsgericht Cottbus, zum Aktenzeichen 64 N 77/98 nieder gelegt worden.

Die Summe der zu berücksichtigenden Forderungen beträgt:

Rangklasse § 17 Absatz 3 Ziffer 1a GesO	54.805,88 EUR
Rangklasse § 17 Absatz 3 Ziffer 1 b GesO	33.051,29 EUR
Rangklasse § 17 Absatz 3 Ziffer 3 GesO	76.092,54 EUR
Rangklasse § 17 Absatz 3 Ziffer 4 GesO	887.367,12 EUR



Es ist ein Massebestand von 302.983,31 EUR vorhanden.

Hiervon sind noch zu berücksichtigen, die Verwaltervergütung und die weiteren Gerichtskosten des Verfahrens, ferner die Ansprüche nach § 13 Absatz 1 Ziffer 3 GesO. Nach Berücksichtigung dieser weiteren Ausgaben und Einnahmen verbleibt für die Gläubiger der Rangklasse des § 17 GesO ein zu verteilender Erlös von 210.041,58 EUR, die quotenmäßig bedient werden. Die

weiteren Ansprüche und die der weiter nachrangigen Gläubiger werden nicht mehr bedient.

Willi Christ, Betriebswirt,  
Rudolf-Breitscheid-Str. 69 in 03046 Cottbus  
und Oxfordstr. 2, 53111 Bonn  
als Gesamtvollstreckungsverwalter

---

## SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

---

### **Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen**

#### **Ministerium der Justiz**

Folgende abhanden gekommene Dienstaussweise werden hiermit für ungültig erklärt:

- Herr Herwig Passehl, Dienstaussweis-Nr. 150 745, ausgestellt durch den Präsidenten des Brandenburgischen Oberlandesgerichts am 19. April 2006, gültig bis 18. April 2009.
- Frau Kornelia Gutsche, Dienstaussweis-Nr. 150 733, ausgestellt durch den Präsidenten des Brandenburgischen Oberlandesgerichts am 3. Mai 2005, gültig bis 2. Mai 2008.

#### **Polizeipräsidium Potsdam**

Der durch Diebstahl abhanden gekommene Dienstaussweis des Bediensteten Wilfried Klingbeil, Dienstaussweisnummer: 004396, Farbe grün, der Polizei des Landes Brandenburg, wird hiermit für ungültig erklärt.

#### **Ministerium der Finanzen**

Der abhanden gekommene Dienstaussweis von Frau Christiane Möbus, Dienstaussweis-Nr.: 105053, ausgestellt am 01.10.1992, Gültigkeitsvermerk bis zum 30.09.2012, wird hiermit für ungültig erklärt.

#### **Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur**

Der durch Verlust abhanden gekommene Dienstaussweis von Herrn Valentyn Solomko, Dienstaussweis-Nr.: 158981, ausgestellt von der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus, Gültigkeitsvermerk bis zum 31.12.2008, wird hiermit für ungültig erklärt.

---

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

---

### **Landkreis Oberspreewald-Lausitz**

**Beim Landkreis Oberspreewald-Lausitz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der Landrätin/des Landrates neu zu besetzen.**

Der Landkreis Oberspreewald-Lausitz mit etwa 130.000 Einwohnern liegt im Süden Brandenburgs. Er ist bezüglich seiner wirtschaftlichen Entwicklung maßgeblich durch den Strukturwandel in den ehemaligen Braunkohletagebauen gekennzeichnet. Neben Industrie und Handwerk ist der Tourismus im Spreevald und dem Lausitzer Seenland ein gewichtiger Wirtschaftszweig mit Entwicklungspotential.

Gesucht wird eine dynamische und belastbare Persönlichkeit, welche mit Organisations- und Durchsetzungsvermögen bereit und in der Lage ist, gemeinsam mit den Gremien des Landkreises die Entwicklung des Landkreises Oberspreewald-Lausitz zu fördern und die Verwaltung bürgernah, leistungsorientiert und wirtschaftlich zu führen. Erwartet wird hohe Leistungsbereitschaft sowie die Fähigkeit, den Herausforderungen einer modernen dienstleistungsorientierten Verwaltung innovativ zu begegnen.

Bewerber/innen sollten über ein abgeschlossenes Hochschulstudium und möglichst über Erfahrungen in Führungspositionen in der öffentlichen Verwaltung verfügen.  
Die Landrätin/der Landrat ist Beamtin/Beamter auf Zeit und

wird durch den Kreistag für die Dauer von 8 Jahren gewählt. Die Stelle ist gemäß Einstufungsverordnung des Landes Brandenburg in die Besoldungsgruppe B 4 eingestuft. Die Bewerber müssen die Voraussetzungen für die Wahl zur Landrätin/zum Landrat und zur Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit gemäß Landesbeamtengesetz erfüllen. Insbesondere dürfen die Bewerber bei ihrer ersten Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit im Land Brandenburg das 62. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Es wird erwartet, dass die gewählte Landrätin/der gewählte Landrat entweder einen Wohnsitz innehat, der in angemessener Entfernung zum Dienort liegt, so dass die ordnungsgemäße

Wahrnehmung der Dienstgeschäfte nicht beeinträchtigt wird, oder die gewählte Landrätin/der gewählte Landrat bereit ist, einen solchen Wohnsitz zu nehmen.

Bewerbungen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bewerbung Landrat“ bis zum **14. August 2009** zu richten an:

**Landkreis Oberspreewald-Lausitz**  
**Vorsitzender des Kreistages**  
**Dubinaweg 1**  
**01968 Senftenberg**

---

## NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

---

### Gläubigeraufrufe

Der Bootsverein Lehnitzsee Neu Fahrland e. V. ist am 05.05.2008 durch den Beschluss der Mitgliederversammlung aufgelöst worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegenüber dem Verein bis zum 01.10.2009 bei den Liquidatoren:

Henning, Dieter,	Schwinning, Günter,	Leo, Wolfgang,
Heinrich-Heine-Weg 9	Heinrich-Heine-Weg 5	Am Lehnitzsee 18
14476 Potsdam/ OT Neu Fahrland,	14476 Potsdam/ OT Neu Fahrland,	14476 Potsdam/ OT Neu Fahrland,

anzumelden.

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 7. Januar 2000 wurde der Sportverein Germania 90 Stolzenhain e.V. aufgelöst. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 24.07.2010 bei den Liquidatoren Jürgen Riethdorf, Jugendstraße 4, 04916 Schönwalde oder Eckard Lorenz, Hartmannsdorf 3, 04916 Schönwalde anzumelden.

Der Verein für angewandte Informationstechnologie e.V. mit Sitz Heinrich-von-Kleist-Str. 17 in 15711 KönigsWusterhausen ist am 15.05.2009 aufgelöst worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegen den Verein bis zum 23. Juli 2010 bei nachstehend genannten Liquidatoren anzumelden:

Liquidatoren:

Herr Björn Koffke	Herr Guido Grogger
Planegger Str. 6a	Luckenwalder Str. 9
82131 Gauting	15711 Königs Wusterhausen

Der Verein zur Förderung von Bildung und Jugendarbeit am Gymnasium Doberlug-Kirchhain e. V. ist durch die Mitgliederversammlung am 11.07.2007 aufgelöst worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegen den Verein bis zum 23. Juli 2010 bei nachstehend genannten Liquidatoren anzumelden:

Liquidator: Herr Michael Eichstädt  
 Am Waldgraben 6  
 03253 Doberlug-Kirchhain

stellv. Liquidator: Herr Andreas Käßner  
 Waldhufenstraße 93  
 03253 Doberlug-Kirchhain

Der Förderverein zum Wiederaufbau der Kirchturmspitze Wittbrietzen e. V. i. L. wird auf Beschluss der Mitgliederversammlung vom 16.10.2008 zum 01.11.2009 aufgelöst.

Gläubiger melden ihre Ansprüche beim Liquidator:

Klaus Werner  
 Kietzstraße 36  
 14547 Beelitz, OT Wittbrietzen

an.

\* Hinweis der Redaktion: In den Zwangsversteigerungssachen des Amtsgerichts Frankfurt (Oder) wurden in der Landesrechtsdatenbank BRAVORS, die das Amtsblatt für Brandenburg in nicht amtlicher elektronischer Fassung wiedergibt, einzelne Personenangaben unkenntlich gemacht. Die gerichtliche Bekanntmachung dieser Zwangsvollstreckungssachen in der amtlichen papiergebundenen Ausgabe des Amtsblatts wird hiervon nicht berührt.

---

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: 0331 866-0.  
Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.  
Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.  
Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.  
Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Pbst. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.  
Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24 - 25, Haus 2, 14476 Golm (bei Potsdam), Telefon Potsdam 0331 5689-0

Das Amtsblatt für Brandenburg ist im Internet abrufbar unter [www.landesrecht.brandenburg.de](http://www.landesrecht.brandenburg.de) (Veröffentlichungsblätter [ab 2000]), seit 1. Januar 2007 auch mit sämtlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen.